

Alte Drucke

**Dit is dat boeck vanden pelgrim welck boeck nuttich ende
profitelick is allen kersten menschen te leren den wech
welcken wech men sculdich is te ...**

Guillaume <de Déguileville>

[Delft], 1498

[3. Buch]

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-23176



In hoort wel soete luden hoe ick voer en
 hoe quade auentuerd; ic hadde. en hoe
 qualic dat my qua. In desen bosch daer
 ic of genoept hebbe. ghinc ic toe nae die
 dōcker valepe. al dalēde nederwaerts eē and que-
 ne vā eenre wonderlūcker figueren en veel anders
 vā gedaēte dā ic te vorē gesien had ic staēde in my
 nen wech si was seer wonderlūc om sien. ende het
 scheen bi rechtē anise doe si mi sach dat si mi rech-
 teuoert op wilde lopen. nie sulcken beeste noch in
 daniēle noch vā sulcker natueren in ezechiel noch
 vā sulcker vormē in apocalipsi en gedinc mi niet
 dat ick nye sach. si was mancrom en ghebult en
 gecleet mit eendē groter oud tūcken al om gedoect
 mit oudē sletters. en enen sack had sy hanghende

an hare hals en het scheen wel dat si niet hols wil
de laten. wāt si sacter in mierael en ysere. haer ton-
ge die si wt ghestekē hadde dpe halp haer sere dat
werct te doene. si hadde ses handen en twe voeten
Die eene vādē tweē handē haddē naghels van
griffoene. waer of si deene achter dē rugghe hiele
in wondliker manieren en die and voren. **I**n dpe
een vā hare anderē handē hielt si een vūle of si slo-
tels of brepdels vilen wilde en eene schale daer si
mede woech die zodiacum en die sonne om te vco-
pene. **I**n dander hāt hielt si een scorele **I**n die vūf-
te hant hielt si een haer. en op haer hoeft droech si
enen afgod die welcke haer ogen dalende en ned-
waerts sien **D**ie seste hant hielt si op haer hanche
die seer was. en somtijt hief si se opwaerts an hair
tonge **E**n als ic dese leliche queene sach en dat ick
voer bi haer moeste liden sere was ic vūaert. wāt
ic was harde sere vmoeyt alsoe ic geseit hebbe vā
den quenē voerseit **H**elp here god seide ic genade
doot bē ic ist dat my dese leliche beeste nu in dit so-
reest arresteert. si heeft so vele handē d; ick duchte
grūpt si mi dat ic haer nēmermeer ontgaen en sel
Asoete heer ihesus beraet mi of andersins ben ic
verloren **I**n desen popnte sach ic dese quene comē
te my waerts om mite bespringene en te dodene
Bi mamette seide si die mī god is in wien dat ick
geloue ic hebbe dī hier ontbeit du moets hier ster-
uē legt ned dine male en dinē palster en doet eere
minē afgod bi wien dat ic geprijsst ben en gheert
hem moestu onderdanich sijn. en daer nae sal ick

85
dy scandalick en lasterlyc doen steruen.

Is mi dese lelyke queene sulcke woerden be-
gan te seggene geen herte en hadde ic te lach
ene mer wel hadde ick willen weten haren name
en wie si was. Ende ick seide quene segt mi dinen
name wie du sijst ende oec wair of datstu dienst vā
wat gheslachten en van wat lande datstu bist. en
wie is dūn afgod den welken du wilt dat ic diene
Ten is gheen redene dat ick marmosetkijne ond-
danich soude moeten sijn dpe welcke stom en doef
sijn. ic die ben van soe edelen gheslachte. en waert
also dat ic hem dienen moeste by anrte vand doot
so seg ick dy dat ic wil weten wie hi is. en alsoe die
ghelycke wil ick weten wpe du sijts en van waen
du biste so dat ick dy bidde datstu my terstont ant-
woerdes en segghes. Doe antwoerde mi die que-
ne ende seyde. Na dien datstuut wils weten wie ic
ben harde cort sal ict dy segghen mer ic sal dy eerst
toenen en doen sien van mijnre kintshede en van
mynen spele om datstu mi te bet louē sulst. Nu co-
met achter mi en roept luyde ach armē du sulst cor-
telick sien dat dal vā weene en dat iammer der iā-
mere die verdioefde foreest vol claghen ende rou-
we. Niemant en can ghesien hy en roept helpe vā
groter verwoethede.

p i

85



De dede si my ned sien in enen put daer sach
 ick een groot pleyn daer in staende eene scho-
 ne kercke ghefondeert neffens enen schaecherde.
 Daer in warē clepne en grote schaespelen. vādē
 welckē dat ic sach dpe rocken en die ridders en dē
 coninc die groot wonder daer in wrochte **E**lc had
 de gegort een swaert dair mi seer of verwonderde
 wāt randerē tiden had ic schaech gespeelt en nie en
 sach ic geen van sulcker manieren haer luder ghe-
 laet was harde fier. wāt ter kerckē waert ginghē
 si en wildē die kercke ter neder vellen. die coninc
 ghinc voren en mineerde die fundamente mitter
 crootsen van eenen bisscop. daer of soe hi sijn hou-
 weel en sijn spade. **D**at scarpe benedē vand crooc-
 le dat was die spade en dat crōme bouen dat was

houweel **N**ich seide ick doe ick dat sach. ick ben so
vermaert pst droem of verwoethede dat ic daer spe
is ditte dat wonder en dat iammer daerstu my of
spiraecs tis seker verdroeft iammer dz ic niet en sie
daer mi nae lanc **D**oe seide die quene het is waer
dat ic di seide. liet daer dē coninc vanden schaecspe
le en sine rocs en sine ridders en alle hare popntē
geschart en geordineert hebbē. **S**henouch haddē
si an haer lud lant en an haer lud goet en waer ic.
wāt ic belet al en ic doe hem ander luder goet beia
gen en gecrighen in anderē landē mar ic en mach
niet gedoghē dat hare sack vol is sond elder te ne
mene en daer om send icse tot dier kercke dpe staet
biden schake om te rouene en te nemene eerst den
coninc die kercken fonderē soude en in rechte hou
den. dien heb ic een edel instrument ghegeue om
keerele werc te doene: dat is die crootse vā enē bis
cop dair hij of maect sijn spade ende sijn houweel
Crootse dat is een eerrlic instrument. **m**er den co
ninc ist eene schādēliche sake te deluene en te hou
wene en die fondamentē te minerene die ;ij voer
uaders ghefondeert hebbē en andere edele heren
Du doet hi werc van eenē boeue als hy staet ende
spit en deluet en hi maect sine spade vā crootse
die crom is daermen die heilighe kercke mede be
stieren soude: **D**ec is hi boeue die gehorēde die die
crootse en dē stoc daer sine kercke mede soude sijn
geregeert gegouerneert geuoet en geeert dē ge
nen geeft dier spade en houweel of maken om me
de te brekene ende te vellene dpe heylpghe kercke

om dat si bidē sake staet. deen is boene so ic dand
oec mer ic en segghe n; welck die meeste boene is.
die coninc mitter spade houwet en deluet daer haer
die kercke of beclaect en beweent. en dpe gehoren
de cornaert die leuert hē dat instrument als hi hē
die tienden geeft sine crootsē en sine macht gheeft
hi hē als hi hē d; recht der kerckē laet ghebruypckē
Hier of ppheteerde ieremias eens iaers en lanē
teerde en weende. wāt als hi sach datmen mineer
de en delfde en dat si betaelden tienden en tolle hy
seide in hē v̄wōderende en ianimmerlick al clagēde
hoe dat was dat dpe princeste en dpe moeder van
alder warelt d; dpe was wordē tributarigghe en
selue onderdanich. **E**n wie dat dorste doen ghelijc
of hy seggen wilde datmer wel sculdich om waer
te wenene. **D**u so weent dan en drijft groten rou
we als ic di geseit hebbe. die kercke is al om gemi
neert haer ghebreect luttel si en is ter neder geual
len om haer te destruerene. so stelt hē elckerlic **C**o
ninc oude riddē en winne. **A**lt schaetspel volcht dē
coninc. mer al dat si doen d; is bi mi **I**c doe hē luy
dē doen al d; si doen. wāt ouer lanc hebbē si mine
scoliere geweest. daer en is roc noch coninc dies hē
fier maect si en sijn mi alle onderdanich si studerē
al in minen boeck weder sy comē vroech of spade.
Jeremias orconder in sijn derde capittle. **I**ck ant
woerde ende seide seere verwondert maecstu my.
ghi moet my seggen op dat v ghelieft wie ghi sijn
want ick en can nyet ghesien datstu sulcke macht
moghest hebben want du bist naect en armelijck

ghecleet gheconterfept crom en gebult en contra-
rie en ondancs natueren ghewonnē also my dūce
en hoe soudi macht hebben ouer coninghē en gra-
uen en dat ghi sout sijn hair vrouwe. wāt si sijn ge-
wonnen bi natuerē en vā edelre gheboertenissen
En si antwoerde mi wildp weten minnen name ic
bē die ghene die touerie ouer mi drage daer ic dpe-
ludē mede betouere als ic wille. ic make mi lieflic
en schone gracioes begheerlick en dat als ick ghe-
mint ben voervoets al dat ic ghebiede dat is ghe-
daen. **I**c betouere hertogen en grauen dat si werc-
ken moetē na minne touerie en na mijn ghebot. ic
bē besapcis dochter die coninc lacht als ic lache en
hi is droeue als ic droeue ben hi gedoecht dat ic sy-
ne crone neme als icse wil hebbē. hi geeftse mi. **A**l-
dus suldi vinden ghescreuē in esdras boecke int
tweeste capittle. **H**ier voermaels die coninc had-
de een lief en een vriendinne die lange m; hē was
in gheselscape en die hi soeminde dat hū haer gaf
al sijn tresoer te dispenserene en te gheuenē dē ar-
men en den religioesen. **O**p hiet liberalichede en
was hier voertijts vā groter namē. si minde den
coninc so sere en wilde al ouer al syne eer vwarē en
si gaf so vele vā sinē tresore d; hi daer by quam ter
groter eeren en dat hi daer lof en prijs mede beia-
ghede. nochtā en wasser sijn tresoer noch sijn goet
niet mede gemindert mer het wies altoos vele te
meer. **w**āt gelijc dat tcorē d; gesaept is doet meer
profijts dā d; opt solder stille leit. des ghelijke dat
god ghegeuē is is beter dā dat al stille vergadert

lept **D**u verstaet my als ic sach dy den coninc ald?
eeren en liefhebbē ic pepnsde ic sout al te male ne
men. **A**lsoe ic pepnsde alsoe dede ic. **I**n die camere
vande coninc so ghinc ic ende soe vele dede ick mit
couerien d; mi die poertier in liet. **I**n bedde vādē
coninc ghinc ick legghen by hē vanc ic ligghende
sijn lief ick stalle hem ende namse hem ende stacse
wter cameren. ende ic sloetse in een vangenisse en
in dat vanghenisse is si noch en salder noch lange
bliuen: **D**aer na ginc ic selue ligghen in tconinc
bedde ter seluer stede daer si plach te ligghene. die
coninc waende dat ick sijn lief hadde geweest mer
neen ick niet. **I**c betouerdene ende verduldene. en
aldus bleef ick sine tresoriere. **I**ck wachte hem al
sijn groot goet sijn gout ende sijn siluer. hi waent
wel dat ick hem eere doe. mer ic doe hem genoech
schanden ende sal doen al sijn leuen alsoe langhe
als ic sine werdinne sal sijn. **G**een ondieliker lief
en mocht hi hebbē al om sijn goet dan ic ben. wil
stu wetē wie ick ben en van wat geslachte. en hoe
ic hiete d; sulstu weten dat ic was geboren indē af
grōt vādē hellē. **S**atanas wā mi daer en vā daer
sant hi mi te cahoers en daer na hiet icse cahoers
ne. wāt ic was daer geoestert. **E**nighe and hietē
mi vrechede en andre couoitise ben ic geheten om
dat ic ander ludē goet begeerē. en vrechede heet ic
om mijn goet dat ic te nauwe wachte ende houde
Du heet mi also ghy wilt en en sijt niet v wonder
al sietstu mi aldus naect en qualic gecleet. wāt du
moets wetē dat ic my selue nye doget en pynde te

doene met mijns selfs goede. ic hebbe cleeder ghe
noech aen te doene mer wetet dat ic se eer soude la
ten rotten en den woumen eten eer ic mi of andere
doghet daer mede dade of ghemack ic soude ghe
noech goeder vrienden hebben constic mine dee
len en gheue te puncte. welc goet ic verloren late
en dat mi nyewers of en dient. Ende in dat punt
nacht ic den hont die lept op eenen hoptas en als
yemant syn hant daer an doet hi bast en roept en
nochtā en etet hi selue n. ic hebbe handē genoech
om te nemene mer geen hāt en heb ic om te geue
ne. die hāden vā minen gheuere sijn af geslaghen
also du moges sien. ic en hebbe maer die stompē.
so is hi die mi ghiftē eyscht. ic en soec niet dā ghele
te gaerne dat is mine officie en mijn ambocht. ick
hebbe ses handē om te gripene in ses maniere en
in minen sack te stekene om mi wel te ladene. En
waere bi alsoe dat ic viele ter neder dat ick niet op
staen en mochte so ic meer hebbe so ic meer hebbe
wille. Onmatelic is mijn ghepepns en mine be
geerte daer toe. daer en is ghene vuulte aen noch
ghene genoechlicheide. ick bē die grote ghepinstre
vāder zee diet al verflindt ende verswelget sonder
wt te werpene. Ic laste mi ende lade mitten meta
le dat meest wegghet dat is gout. daer ic nu dē bloc
of make ende daer ic mi aen hechte. dat mit rechte
men my anders niet en dar heetē dā eē gebloet sche
mincle. Het schijnt dat ic den block wachte maer
hi wacht mi vele bet. Hi wacht my ende beweert
dat ic niet op en stae. ende houdt my ende wegghet

ter neder. **J**udas die dñnen coninck verriet hinck
eens iaers desen bloc aen den hals. want in syne
handen ende in sine borsten dede ick soe vele piers
ende metaels dat ick hem van bouen neder dede
vallen schandelick ende inden afgront vāder hel-
len tumelen. **D**u sal ick di segghen ende declarerē
van minen ses handen dair ic mede pleghe te col-
ligierē ende te vergaerne met groten hopen ende
te treckene tinetael ende tropere alsoe ick dy voer
ghesept hebbe. **I**ck waenstu nye soe quade handē
en saghes binnen dñnen leuen. harde cort sulstuse
proeuen. **D**ie eerste hant die ghewapent is mittē
griffoens nagelen die is gehieten rapina die haer
edel maect en seyt. datmen haer laet hare proepe
gebruypckē daer sise vinden en ghecrighen mach.
bñden welckē si dicwyl gaet in foreesten roeuē en
vermoerdē die pelgryme in die weghē. ick hebbe
seit si cromme naghels: nyemāten is my sculdich
te wedseggene dingen die ick beghere en na dien
dat alsoe is so mach ic al onme proepen nemē. en
aen mi treckē wien lief wien cleet is. **A**ldus soe ne-
met dese hant haer solaes en speelt in desen saken
doēde en doet menich quaet bi dage bi nachte. tis
die hant van repnaerde die die kiekene vaet ende
grūpt. **S**i neemt paerdē en waghene en alle ma-
nieren van prouantsen die dye goede ludē hebbē
ghemaect om haer verterē. heeft een arm mā een
swijn of een coe om te wachtene soe neemt sise hē
en haer en roect al heeft die arme mā sinē roc dair
vorē te lombærde gheleit. ouermits dat haer be-

geerte vernult si. **M**it deser hant so snyde ict ende
al snydende so trec ict al en breek en als ic scheere
ic vilt al of sonder pet te laten. ic doe alsoe die spin-
ne doet. want alsoe langhe als die vlieghe march
of bloet in heeft so supghet si alte mael vte sonder
pet in te latene. **D**ese hant is scherighe en villinghe
vaden arme ludē. si soect thaer ondtuel om meer
te nemene en te pluckene. **E**nde als sy dan aldus
sijn gheuult en gepluct die arme en wt getrect dpe
lijf in hē lypdē waendē vinden hi ware so. **A**ldus
so pepnse ick dy te villene en te pluckene en vā dy
maken mine spise om te vertere dñ bloet en dñ
merch also te sugghene en daerstu mede leuē souts
an mi trecken. **m**er eer so sal ic dy vertellen vā mi-
nen anderen vijf handen also ic dy beloefte hebbe.
Dander hant die ic achter drage op minen rugge
in wonderlijker manieren. dat is die hant daer ic
mede neme en aen mi trecke ander luder goet be-
dectelic en al stille. het is die hant die die voetē doet
baleren en den horen snijden. **E**n is geheeten bor-
sesnijder en diefte die lachterlyke is. het is dpe hant
die ghenen hantscoe eyschen en dar die haer npet
en toent dā by nachte. **E**nde als dpe mane niet en
schijnt si heeft cronime naghels ghelijc die ander
hant. mer so vele isser an dat haer trecken en haer
plucken en comt npet so wel ter kennissen noch te
wetene alst doet vander andere. twelcke groot iā
mer en ongeual is. **G**henoech sijnder nu ontrent
den coninc treckers ende hakers dat wordemeng
gheware si soude dē coninc ghenoech tachter sijn.

fulcke luden doen hem ander luden goet nemē en
ghewinnen om dat hi vanden sinen niet gebruyc
ken en mach. **D**ese hant is ontdeckinghe ende bre
kinghe van hupfen ende bickinghe van schrienen
ende stroepinghe van nobelen ende conterseptin
ghe van valschen zeghelen ende valsche slotema
kinghe ende eene ontreckinghe van gelde. **D**ese
hant ontcleet die dode ende hout veynsteren ende
doren ghesloten totter tijt dat si ghenomē ende ge
haect heeft al dat si wille ende is si excuseringe vā
restopre ende wtgheuinghe. soe seg ick dy dat si te
haer trecken sal ende houden vanden besten ende
vanden schoonsten. **V**an sulcker hant sijn die lup
den die by nachte wt ghaen valsche forestiers en
de valsche serianten die alsulck dinck consenteren
ende lupden die valschelic dienen ende die onghe
trouwelich wercken ende lupden die haer redene
vullen sonder eenighe redene dair toe te hebbene
valsche scippers ende andere dpe van ander ludē
goede soe mildelic nemen recht waert dat mē sulc
ke handē hinghe. niet te min si sullen noch gehan
ghen werden als sijt lange genouch ghedaen sul
len hebben. int leste sal icse al hanghen also ic me
nighe andere ghedaen hebbe. **D**oe seide ick bistu
dan hancdieuinghe. **J**a ic seker seyde si Vedichede
seide my dat sijt was. ende si ist mer dat is alleene
vander sielen. ende ick van beeden vanden licha
me ende vander sielen. **N**u segt mi seyde ic so hepl
dy god wpe hinc den lichame vā iudase of si of ghi
ende en lieghet mi niet. **I**c seg dy dat wijt alle bee

de onder ons twee deden. **W**i maecten den strop
ontrent sijn kele en hi accorde wi hinghene ende
trocke om hoge. mer hadde hi mine hant ghesien
nemermeer en hadden ledichede moghe op stre-
ken om dat hi so seere woech en en behoerde haer
oek niet toe. **D**aer om principalic so seg ic dy dat
mine hant twerck en tsapt dede. **V**an sulcker hant
so wacht dy wat si doet die achter hoede en neemt
de lude subtiliken. en daer na als sy mach so haet
zije. **D**ander hant die die vyle houdt wil ic dy seg-
ghen wat ic hebs herte. dat is die hant dair ic mede
trecke ende vergadere ende taste dat ander luden
bepijnt en besuert hebbē en m; besweette ledē ge-
wonnē hebbē. **S**y is gemaect tegen natuere wat
in allē tijden so en doet si anders niet dā si broedet
pfer ende copen om ander te broedene ende te win-
nene. **A**nder hāden doent minderē m; an comene
in dien sy daer an comē. mer dese doet wassen on-
danc dat is nature heeft touerigghe is si grotelic.
wat bi hare gokelren doet si van eenen tornople
werdē enen parisijis. en van vijf maect sy ses coen
die niet steruē en mogē smijdt si sonder slach te sla-
re. en int eynde doet sijt schinen anders dant is. si
doet coeren op solders. en dan hout sijt soe lāge tot
dat coeren diere is en dan ucoept sijt dubbele ende
meenter dubbel paymēt ofte hebbene. si heeft die
vyle om te vylene ander luder substancie ende te
verquistene. **L**uttel ende luttel gaet si verknauwē
de der luder goet gheen dincken is dat bi haer ge-
duerē mach si en sout verfliten ende eten al gaen.

de. woeker heet men se bi haren name wāt bi haer
so is verſleten dat leuen vāden ghenē dieſe plegēt
ſijne tūt te hanterene. en en waer ſi niet ſoe wel in
gewoenten elckerlic ſoude vaer vā haer hebben.
mer ſo wel iſ ſi ghecoſtumeert dat ſi in marctē be-
kent iſ wordē. **I**n marcten gaet ſi die ludē vilende
voer elckerlyc. npenāt en pſſere noch proeſt noch
bailiu die wedſeit tgunē dat ſi doet. **S**egt my ſeide
ic vāden gewichte daer du ſoe naerſtelic mede we-
ges den zodiacum en dpe ſonne. wāt het iſ eē ſake
die mi ſere verwondert. **D**u leert ſeit ſi en verſtaet
wāt ic en ſal di niet lieghen gracie gods ſetle eens
iaers die ſonne ontrent dē zodiacū om elckerliken
te lichtene en om ald warelt gemeen te ſine. elckē
wilde ſi dat ſi ghemeen waren en datter niemant
breke of en hadde. **D**u ſeg ick dy dat mi dat deerde
en leet was. want mīn profūt en ſach icker niet in
wāt ic ſach wel dat en had ic dē tūt niet te mi waert
en in mīn hant dat ick luttel werckē mochte niet
mīnre vile en dat ic luttel vūlen ſoude en daer by
ſo trac ic ſe te mi waert. den zodiacū die ſonne ende
dē tūt maecte ic mine en lepdſe in ſchale. **i**ck make
mi vercopigge daer of ic vcoopſe by weken en by
daghē bi maendē en oec by iaren en tiaer gheef ic
om. xx. pont. die maent om. ix. penninghē. die we-
ke om v. of om. vi. na dien dat een mēſche coept of
vercoopt daer na weghe ict. **D**u ſegt my ſepde ick
ic bids v vā eenen boſſchere die mī vercofte hout
in ſijn foreeſt en hū ſeide dat hout iſ dīne om. xxx.
ſchellinghe op dat ghi my nu ter ſtont mīn ghelt

91

gheues mer wilstu borgen een iaer so moet ic heb
 ben xl. scellinghe om te wetene of dese persoene ver
 cofte dē zodiacū of woech **D**aer of seit si sal ic di seg
 ghē also ic ghehoort hebbe. Hier voermaela dpe
 boschers vcoften haer hout al staende en al was
 sende en seide. wildy myn hout hebbē sulckē prijs
 suldier nu om gheuen. mer wildi beydē tottē iare
 ic saelt dierre moeten vercofen. wāt totten eynde
 vāden iare myn hout sal beter sijn en meer gewas
 sen. en alsoe soudt dā beter sijn vercoft hi dy aldus
 thout. dus dūct mi d; hi dē tyt niet en weecht. mer
 was thout ter neder en ghehouwē ic wane die tyt
 geweghē was. wāt een dinc dat noch beterē noch
 wassen en mach en om lange borgen te dierer ver
 coft is den zodiacum en dē tyt isser geweghē. mer
 als een dinc wassen mach en ment dan dierer ver
 coopt ic wane en geloue dat die wassinghe is ghe
 weghē en anders niet **D**ie boschers seide ick dpe
 en vcofen nu haer hout niet meer staende maer is
 gehouwē en gheuel langhe te voren eert vercoft
 mach sijn en nochtās so louen sūt dierre als si ter
 stont niet betaelt en mogē sijn. Doe antwoerde sy
 mi en seide. **I**c sal di nu seggē dat mi opt herte leit
 oec watter of come. **W**aert dat die boschers haer
 hout niet en veldē voer die tyt dat die coepluyden
 quamē si soudē lange beidē eer si haer hout verco
 pē soudē. **D**ie coepludē als si gheen hout gheuel
 noch ghereeten vonden soudē segghen laet ons
 elder gaen souckē. wāt onse saken hebbē haest en
 wi en moghen niet ontbeiden **E**n daer by so wast

gheordineert om tgemeen profijt d; die bosschers
haer hout ghereet maecten eer die coepluydē qua
men en al bereet vonden en dit waseen goede or
dinanci ende groot voerdeel om den ghenen dpe
timmerē wildē en tpmnierhout te doenc hadden
of die hout bernen wilden en daer bi en sijn si niet
sculdich te vliese ne d; si die houeschede doen dat si
also haer hout te voren gehouwen hebbē. dat sere
ghebetert mochte hebben. en ghewassen binnen
eenen iare soe dat ick wane dat sijn wel te dierre v
copen mogen sonder misdoen. ia op dat sijre ghe
ne quaethede of bedroch in en peisen te doene wāt
in sulcker manierē sy soudē wegghen den tyt ende
den zodiacum. Ende by auenturen soe doen si oec
mer si mogen hē daer mede deckē mits dat aldus
costume is en langhen tyt gecostumeert. Nu glo
seert en spelt alsoe du wils vāder hant mitter scut
tele soe wil ick dy andere npeumare segghē. Dese
hant is geheten truwandijse. By nimen of broot
om gode. Sy is die ghene die die crumē in haren
sack ghegadert heeft en nochtās so sijn sijre alle so
lange dat si beschimmelt worden. Het is die ghe
ne die bidt om gode en die ghene die nergent ghe
lach betalē en wille. noch gheen dinc dat si vteert
ende en wil niet dat pement vā haer verbeteret vā
gheenre houescheden die si doen soude. mitter sco
telen so beiaecht si hare lijfcochte schandelice en on
eerlic. hoe wel dat sijn beteren mochte wilde si pp
nen en wercken het is die ghene die mi aldus ge
pouceniert heeft ende ghelapt alsoestu sieft. geen

dinc en can si doen dā pautenieren en sacks make
om truwanten te draghene. si leede my ten grote
weghe daer pelgrims lijden of grote heeren om
aelmoesenen te eyschene en om dat si meer ontfer
micheden op my soudē hebbē ende te bet gheue
soe make ick mi die helft of meer cranker dan ick
ben ende armer. en noch seg ic dy meer dat sy my
maect crepel en manck en ghecontersept vā voe
ten en van handen en op crucken doet gaen ende
roepen aplaes sonder redene en dat ic ghene sieck
hede en hebbe en dat ic dicwile sat bē nochtans sie
ick leelic op die ghene die mi niet en gheuen ende
die my weder segghē. **D**ese hant leenen dese edele
ludē om te truwantene. wel connen sy hare grote
valcken hantschoe decken en of doen als sijre me
de willen truwantē tot desen religieusen so biedē
sijse sonder schaemte daer of te hebbene en seggē
geeft haer van uwen vellen nu gheeft mi cappoe
nen om minne valckē en eenen oudē schoe heb ick
grote breke en enen halstant om minne haefwint
en van uwen casen sendt mi. en dies en laet niet ic
en hebbe enen roc van uwen witten lakene. leent
my acht dage een paert om hier of daer te ridene.
leent my eene waghē om mī hout te voerene. en
om mīn lāt te erene twee ploegghē of drie ic salse u
wed senden. **A**ldus ghehelpen si hem mit minne
hant en aldus so leuen si met ander ludē goet en
thare schandelic ende sondelic sparendē dies gro
te habundancie hebbē. **E**n het schijnt dat hem lu
dē dunct dat die arme ludē niet en hebben sonder

tharē behoef dat si gesien hebbs als si niet en heb-
bē ald; si eyschē of begerē gheene excusacie en wil-
len si hebbē mer hebbēs nūt alle die vāden hupse
Nu besiet of si mi wel mynne mogē als ic hē ald?
doe draghen die scuttele vāden truwantē en steke
mijne hant in haer liden hantschoe als mijne sac
ende mijne scuttele aen haren arm doe dragē **H**et
is eene nyewe practike ende maniere dat een rid-
der of een edel man mi broot bidt die soe out ende
soe grīs ben. **N**u bidde ic u wilt mi doch segghen
vāder hant mitten hake. wāt van deser hāt heb ic
genoech ghehoort **D**oe antwoerde si mi dese ou-
de quene en seide. **D**ie hant mittē hake was hier
voermaels geuīcht indē afgront vāder hellē **S**y-
mon magus en gpeū die brachtēse mi tot hier en
deder mi een present mede en ghifte mer dē haeck
die gaf hem symon vander eerster figure vā sijn-
re name gelijc eenen hake ist ghefigureert dat sie
dy wel voer u oghen ende is gheheeten symonie.
Desen haeck en dese figure thoent dat ic ben ab-
disse mer het is vā een lelijcke en swarte abdye en
daermen leeft van quaden en valschen leuene m;
deser croeten ende dese symon is dese croette gehe-
ten **S**ymonie het is een hant die gheleit en brent
dye dieue in gods hupse by valschen treken. ende
daer sijn grote gaten sonder ter doren in te come-
ne ofte lydene. **E**nde als sijse daer in ghehaect he-
uet met haren valschen hake dan maectse mit ha-
ren hake hem luden ene croetse. en maectse wach-
ters van schapen ende voeders wachters en voe-

ders hietmenſe. mer het ſijn die ghene die hem ſel
uen voeden. ende ſo vele doen dat menſe bet wol
ue heeten mochte dan ſcaepwachters. **M**it haren
crootten veriaghen ſi ende veronrechten graciën
gods ende ſtekenſe wt harē trone en wt hare ma
ieſtept bi waerliker ghiften. op eenen tijt maectſe
hē coopers op eenē anderē tijt vercoopers en ont
ghelt ſoe legghen ſiſe dickent te wets den ghenen
die hē die penninghen gheuen. **G**racie gods pſſer
gram omme. **H**aer dunct dat menſe luttel priſt of
eert alſ menſe alſo vercoopt en te wets laet om ſoe
luttele. **E**nde oeck en is ſi niet wel gepaep dat die
ghene dieſe ter erē bracht heeft haer wed doen die
voerſeide ſchāde. **D**ie hant mit hare hakinghe is
vā ſulcker cōdicien en maniere dat ſi op een tijt v
coopt en op een and tijt vercoopt ſi weder. **B**i den
welcken die properlic ſpreken wille alſ ſi vcoopt.
Iheſeterpe. ende alſ ſi coopt. **S**ymonie is ghehe
ten. mer ghemeenlick ſymonie is beſlutende bep
de die namen. **V**ā deſer haec en ſijn niet ſonder die
luden die miſſe doen ſingen om te belouene ende
te gheuene gelt den papen. oeck dieſe doen en ſijn
der oec niet ſonder en dier ghelt of nemen. **M**aer ſi
ſachten den valſchen verrader iudaſe die iheſum
om dat gelt vercofte en noch meer ſi ſijn arger dā
iudaſ was. wāt alſ iudaſ ſach d̄zhi quaet gedaen
hadde hi gaf tghelt weder mer ſi en doen niet alſo
gheene redene noch predicacie en dedet hem we
der geuen. en wilſtu wetē hoe dat comt ic legge dī
voerwaer dat die ſack die ghi mi ſiet draghē heeft

eenē so subtilen inganc d; so wat datter in gewor-
pen is en mach n; wed vte hi is gelijc eenre hiltē
daer mē visschē in vaet daer is wel eē inganc mer
daer en is geen wtganck. **E**n om d; al daer in ghe-
worpen moet sijn al dat mīn hāden betrapē con-
nen en alle diese hebbē. daer bi so en macher geen
dinc vte mer het moeder alte male in roten.

Als si mi aldus vertelt en gheleit hadde vā de
ser handt dat groote spūt. **I**c badt haer voert
dat si mi segghen wilde vāder handt die si gheleit
hadde op hare quetsuere. **S**p antwoerde my ende
seide **D**ie hant is geheeten baraet en bedriech die
haer altoos pūnt om bedrieghē die ghene dpe on-
schalc sijn ende sonder malicie. of die onnosel ende
onwetende sijn vā comenscappē mit valschen ge-
wichte en met valscher matē soe metet si. **E**n wed
si coopt of vercoopt vā elcken soe vseert si dubble.
mitter groter elle wil si meten dat sy coopt. en dat
si vercopē wille dat can si wel meten mitter cleyn
der ellen. ende des ghelijcke doet si mitter balan-
cen ende ghewichte dat sijre in leit wel can si wisse-
len en keeren teghen dat si gheeft of neemt. nye so
en mat si gherechtelijc noch en woech met iuustē
ghewichte. sulke saken doen gode spūt dat vīndic
ghescreuen in prouerbien. **D**ese hant maect dē la-
ken ghereders cortmen om dat dpe verwe te sijn
der soude schinen vanden lakenen ende oec so ge-
uallē dicwilen dat si thoent goede pennewaerdē
en daer na als si vercoft sijn soe heeft si andie van
sulcker verwen dpe si gheeft den coepman in dpe

Stede **H**arde veel quaets doet dese hāt. op eenē tūt
broedet si paerde ende doet dpe quade goet sijn of
schinen den ghenē diese copen wille. **E**en and tūt
voert si achter lande valsche heplichdoeme die to-
net si den simpelen luden om valscheljc gelt te be-
iaghene. op een and tūt nemen si oude beelden in
die kercke en maect tbeelde gatē int hoeft om den
papē te doen winnē en in die gatē die si ghemaect
hebbē doē si olpe en dan alst ned loopt so seit men
dat sweet is en dat by miraculen dat beelde sweet
en om dat te bet die miracule gheopēbaert soude
sijn. so ga ic sprekē die truwantē en doese cōterfep-
ten dat si schinen crepel en stom en in sulchen pun-
te doe icse comē voer tbeelde en roepē **M**plaes hei-
lich beelde geneest mi. wāt naest gode staet al mī
hope aen dy en mīn geloue: **E**n dā voervoets so
heffice op mit mīre hāt al gesont en genesen en
dat en is geen wond. wāt si en haddē gene sieche-
de noch quetsinge. sond meer mī eucl haddē si en
andis niet. mer die sotte lypdē en wilstent niet si re-
kendēt ouer mirakel en seggen dat die ymage ge-
daen heeft ende aldus soe wint die pape en maect
men ene valsche feestē. menich and quaethede he-
uet dpe hāt gedaen en noch aldē dach doet. mer ic
en wilder dy nu niet meer of spreken wāt ic hebbe
niet genoeg te seggene **D**oe seidic nu wilt mi seg-
gē waer bi d; dine hāt die du hebs op dine gequet-
ste hancke so dickēt comt an dine serpentighe ton-
ge. **D**oe seker antwoerde si mi mine tonghe seit si
die vslaep is die is gehetē verswerē en mīne seere

hancke heet ic logene. Ten desen twee dingen so
volcht bedriech die grotelich hare kēnisse en vrien-
dinne is. gaerne so trect si te hēwaert. wāt vā bloe-
bestaen si malcanderē. bi haer was gemaect loge-
ne. **D**y is oec vswereen gheboeren. wāt vswereē en
mach niet wesen of toe comē ten dade loghene. en
loghene en versweeren en mach niet sijn sond be-
droch dit sijn drie dingē vā eenen accorde. **H**oe dat
si groot onrecht hebben. dit is die redene waer by
dat mine hant leent op die quetsure. **E**nde wair bi
d; haer onderwint die tonge te tastene en te vilen-
cerene. **D**u segt mi seide ic waer bi dattu dine ton-
ghe heet is versweren en dine ghequetste hancke
loghē. **D**y sepde my hier voermaels op eenen tijt
ontmoet ic waerhedē en gherechticheden comen-
de in minen wech dpe ghingen om haer broot. en
waren seer arm sy hadden doe luttel vrienden soe
en hebbē noch dat dunct mi. **D**oe ic se sach doe had-
de ic mi gaerne vten weghe gemaect op d; ic haer
niet en soude gemoeten om dat ick luttel aen hem
luden winnen mochte. **T**en leste liet ic harē wech
ende begōste te lopene ende te vliene achter velde
sond wech te houdene. **D**aer geraecte ic te vallene
ouer enē berch daer quetstic mi mer noch al en bē
ic niet genesen noch en sal also langhe als ic sal le-
uē. **N**anc bē ic en crom en houtēde ten danse ga ic
trappēde. **M**ijn seer en mij māchede heet ic bi na-
me logene. wāt ghene soe lelūcke manchede en is
als logene. mer n; te min si is my seer nootfakelic
om d; ic te doene hebbe veel te eee is minē sac vol

eñ vele te bet so vindicneringe dā of ic recht ginge
eñ die sulcke comt nu tot mi die vā mi vlien soude
Nu daer bi seg ic di dat ald? manc gaende eñ ald?
mit logenē in mij so wast so grote hitte eñ so grote
brante eñ begheerte vā meer te hebbene dā ic heb-
be dat ick mine tonge wt trecken moet gelijc eenē
hont diet heet heeft **T**ot conincs houesach ic na d;
ic recht gehoorit hebbe. eñ segghe dat ic aduocaet
sijn sal eñ dat ic mij van rechten onderwinden sal.
daer doe ic eenen eet dat ic mine tonghe niet reckē
en sal om npenās wille ten ware of hy goet recht
hadde. mer als ic den stijl gesien hebbe eñ een stic
clappēde gegaen hebbe mit logenen eñ m; swer-
ne wed dat recht is of onrecht van mijnre tonghē
en doe ic geen verdrach te treckene als ic sie dat ic
ker gelt of sal hebben. **E**ñ oec so seg ic di dat ic doe
recht alseen ghewichte doet die neder daelt daert
tghewichte meest is. dies ghelijcke daer ick meest
ghels sie dairwaerts treck ic mine tonge. menich
waruen is mi gheuallen dat lude tot mi quamen
eñ baden mi dat ic hem helpen wilde eñ dat ic ha-
re sake oncondē wilde eñ dat ics stoutelic minc eet
dade d; si goet recht haddē. **mer weetstu wat ic de-**
det seker dat als men mi gelt brochte om te sacke-
ne dat ict cort eñ lichtelijck swoer dat si goet recht
hadden ende met goedē rechte dinghē ende noch
tans so wiste ic wel dat al andersins was: Sulcke
maniere vā clappene van te keerne eñ totkeerne
dat recht in onrechte ende d; onrecht in rechte om
in minen sack te bringhene ander lypden ghelt.

Hier om heet mijn tonghe versweere. en oec so seg
ic di dat si versaeit is bi grote loghenen en bi sweer
ne en bi hitten die si heeft ander luder goet te ver
gaderen bi valschen loghenen en bi valsche eede.
soe veele heeft si gheloghē en ghesworen dat si nē
mermeer geloeft en wert of canon en leges moes
te verkeren. an haer soe machmē mi wel kennen.
want sulcke tonghe en is niet menschelic. **n**ature
souts haer belgen waert so dat mā of wīf an haer
trecte mitter tonghe yser of koper en deder mede al
soe man en wīf te gader pleghe te doene. en daer
an mogestu wel sien dat ic natuere niet toe en be
hoore en dat ic vā hare geslachte niet en ben noch
npe en was ic vā haeren wercke. en noch sulstuut
bet wetē alstu sulc horen van minen monde **W**el
versta ic seide ick dattu mi collacie daer doen sulc
en daerna dattu niet en vergetes my te segghene
vande afgod dpe du draghes op dīn hoeft. **M**ijn
mont seit si dat sijn die gheene die crom sijn die hē
sijn sculdich te līnene bi rechter regulc het is eene
sake oueruloepende dpe alle regulen crom maect
en belet dat recht is. **D**u sulst wetē dat hū die ghe
ne is die den rīcken doet slachten en gelīken den
kemele die om sine grote bulte niet liden en mach
doer nauwe winket. **A**ls een mensche is gegaen
doer eē cleyn winket al naect en hū daer wed doer
liden moet ist dat hi bulen maect tusschen beeden
het is goet te wetene dat hy niet liden en mach of
tgaten ware ghemeerdert of hy moet sine bulen
weder ofdoen. **L**ieden die in religioene trecken bi

beloften en bi professe en doer poortkijne die nauwe sijn. **I**st dat sake dat hi daerna bulē en boetsen maect in te vgaerne dat hi gelaten heeft en geloehent seker hi en sal niet moghē liden doer dat win ket vā hemelrijcke ter doot. welke dz nauwe is al soestu gesiē hebst. **D**ese bulke heet prosperitas die harē surgien armoede so sere ontsiet dz si se niet o t bepde en dar om dat si se soude willen vlpemē. en siueren. wāt des ghelijke dat een schorft hoeft vā ghenen wel cāmene en vblūt. dies ghelike hadde prosperitas dz is medespoet ofte goet gheluck armoede. **E**n also doe ic oec mede. wāt also ick crom ben en dese crōme gebulte die in dese cloesters be geuē sijn die sijn mijn magē en meer dā andre mijn ne vriendē. **D**effens der regule soe sijn crom en by rechtē weghe so gaen si crom en vā niemāt en wil len si begrepē sijn. **H**ier na sulstuut wel wetē alstu vā minē gebulten sul sijn dz sal sijn mach ick har de coit. mer eer sal ic di een woert segghē vā minē afgod dpe mijn here en mijn god is also waen ick hi sal de dūne sijn. **D**u wacht v so du best moghes al hebstune wed seyt dū god sal hi sijn wilstu of en wilstu mijn manet mijn god dz is die penninc vā goude of vā siluere dair in dz geprint is die figure vā den hogen meestre vādē lande het is eē god die in borsen en in scrinen gaern leit bedectelick en in pottē rustelic en in der aerde mettē mollen. het is die god die v leent alle die gene die te hē waert sien dpe den sortē haren oghē nederwaerts doet slaen ter aerden en den mol wachten die ghene die den

ludē also crōm maect als ic bē het is die ghene die
mi ontfigureert heeft also du lies en̄ oncert mi le-
lick gemaect en̄ ghecōterfeyt. en̄ nachtās heb ick
ne so lief en̄ so wel behaecht hy mi dz ic hē looue in
aertrijcke gelijc gode gheen dinc en is dat ic doen
mochte ic en soudt doen om hē te treckene en̄ hē in
minē hoec te leedene. **H**ier voermaels briedic sin-
te laurenci? op eenē roester om dat hi minē scar ge-
nomē hadde en̄ geroeft. so seer myn ic hē dat icker
of versotte en̄ dat ic dicwile verliese minen roc om
hē mit nienigerhāde spele dz v̄bodē is met terlin-
ghē en̄ mit tafelspele en̄ ic gader om naect en̄ ont-
cleet achter straten **E**n̄ om dz ic hē so seere minne.
so wil ic oeck datstu hē goet samblant thoenes en̄
dat hi van dy ghedient en̄ gheeert si. **D**u siet wat
stu te doen hebs. wāt van mi en hebstu niet meer
vreden loeftene recht nu en̄ vā allen punten geeft
dy te hem op **A**lloe als mi aldus ghierichede par-
ste en̄ bedwanc om haren valsche afgod te oefene
en̄ te gheloeuene. achter mi hoorde ick roepē met
eenre luder stemmē een vops die seide. **H**elpe ghe-
sellinne ist een man daer peghen dat gierichede al-
so clapt en̄ niet en doet. ghaen wy daer en̄ laetten
ons bespringhē en̄ genouch scanden doen. **A**l te se-
re heeftsene ghelapaert waer of hū sculdich is ghe-
blameert te sine. seker du segs waer seir si dandie.
Du laet ons grote naerstichede doen dz hi niet en
ontgae en̄ dat hi hier doot bliue.



Als ic sulcke woerdē hoorde was ic meer ver-
 uaert dan te voren. Een luttel keerde ic ouer
 side en sach comen een grote quene mit eenre lan-
 gher nuese mit tweeen grote oghen leelick staende
 en enen vollen sack die ten eynden doer gaet was
 dien hielt si tusschē haer tandē mit enen trachtere
 dien si indē mont hadde om mi te verwoirgene nā
 si harē keer en teghen mi hielt si hare clauwen en
 swoer bider trouwē dat si mi bider stortē soude ne-
 mē. Noch een ander quene sach ic comē die mi ve-
 le meer veruaerde. Een cōtersept aensichte droech
 si in haer luster hāt en maecter recht ene targe me-
 de. si reet op een swijn en wel ghenoech was si ge-
 pareert hair pareringhe was al vuyt van modde-
 ren vanden welcken nien qualic ghesien mochte

haer aensichte dat si derte onder hare caproen **E**n
schicht had si daer mede dat si mi schoet eer dat ich
teghens haer sprac dē schicht vloech doer mi oge
tot in mijn herte daer of quā mi groot misual d; ic
doe minen helm npet en hadde en dat ic op mijne
ogen niet gewapēt en was. **D**aer na schoet si mi
in die hādē. **W**aer bi mi wel vā node geweest had
de eenē pseren hantscoen om mijn handē daer me
de te wapenē. mer het is waer dat die ludē seggen
die sot en geloeft niet voer dat hūt heeft. **A**ls ic mi
aldus gewont sach en dat ic noch niet verkeert en
was vandē eerster queenē en om dat ic ontrent die
keele gheene gorgie en hadde meende ic bid stotē
gehoudē sijn. ic en wist wat doen mer so veel wiste
ic wel d; enich roepē luttel helpen mochte. **N**eptijf
seide ic wat sulstu doē. nu ist dy qualic comē datstu
pe in dit lant quaenis. **N**u hebstu vvrocht redenē
en gracie gods is hare vaerde en si is so seere ghe
wont in die handē bi fautē vādē hantscoen datstu
dinē palster niet gedragen en moGES. **T**en minstē
soudstu vragen wie sy sijn die dit gedaen hebben
Quene seide ic die dē sac drages in dine tandē segt
mi dinē name. en oft u mi wilt ald? doen steruen
sondē slach te slane. **D**oe antwoerde die quene weet
stu seyt si wie dat sijn ppocuri. **D**u sulst wetē dat ic
bē haer moed wie zū seide ic ppocuri. het sijn seit si
ludē die vā haren bodemlosen sacke hare god ma
ken. en dpe in allen tyden haer ghepepns hebben
om dien sack te vullene en pdele. wel eenen ghehe
le dach lanc of meer souden si wel rieken om enen

leckerē roest te biadene om te makene enighe ghe-
lee of enighe andere spise ghene delectacie en heb-
bē sy anders dā in etene en in drinckene dat repu-
terē si alleene solaes en deduut. **H**oe heetstu seide
ick. **S**i seide ick heete gulsicheit die in minen sack
soe vele steke dat hūer vuyl en stinckende of wert.
ia soe vele steek icker dicwile in dat drie ofte viere
arme menschen wel hare sacks dair mede souden
vullen. wistu hoe vele quistinghe en ouertalliche-
de die ick tiaers doe van spysen ende van dranche
ende die ouerdaet. **M**ijnē gherechten name is cas-
trimarie. **E**n ick seide wat is castrimarie of castri-
margia het is seic si ouertalliche de en verswelgin-
ghe vāden morselen. nymmermeer en liet mense
weder nae dien dat icse hebbe in mynen sack ghe-
worpen. ende ick segghe voeck dat icker dicwile
menige ghesact hebbe die ic wed hebbe moete wt
werpen bi fortlen. **N**achter mi laet ic clatten vā lime
ghelijc dat eene flecke doet. **S**p sy seide ick stincken
de quene en spieect mi niet meer daer of het is ene
onmenschelpke sake ende leelic ende vuyl. **D**eker
seic si du segst waer. maer alstu die waerheden we-
ten wils het is recht dat icse dy segghe yst dat men
mi gulsichede heet en ic te vele ete en vswelghe en
is ghene sake die ic sculdich bē te helene. ic ben dpe
wolspinne vāden bostche die altoos sulcke vwoer-
hede heeft in die tandē dat ic altoos moet mine ka-
ke roeren en mijne kele open houden. ick ben bel-
dier al vswelgt die in die cokene myne niese steke
doer die vepuster om te rieken en om te ondsoken.

ne welcke spise dat best is mijn nuese is lāc ic steec
se al om in. riekē doet si mi al haer macht om te vī
den enich dinc die ic in minē sac stekē mach. **S**egt
mi seide ic oft u di niet en vult m; spisen vā cleynē
pinse en oft u niet boonē of niet bruinē brode enigē
tijt dinē buych groot maecs. **H**oort seit si die waer
hede d; ic also wel mit bruynē brode minē sac vul
le als mit andere goed spisen. **A**lso wel maect mi
lecker die lauidite als die curiosite. mer dpe lange
nuese was mi vā minen vad gegeuē om d; ic dair
mede visscherie maecte ter smake vā minre gro
ter lecherhede. **E**n wat is seide ic smake. het is seit
si dair dore dat al lydt dat ic vlonde. dat is dē mōt
van minen sacke. en ick segghe di dat hi cume drie
dumē lanc is al waert dat ic hē maecte wel wildic
d; hi meer d waer en dat hi dē hals vā enen repger
hadde. en daer altoos lidinghe doer ware vā goe
dē vette morseelen. en mi en roechte wat pinē dar
ter die sack hadde op d; hi vol ware. **M**ijn ogē sijn
groot en heet en berrende minē appetijt en deen
en dandie willen vā also veel of meer als die sma
ke ghesmakē mach willen hē die ogen deliuererē
hoe groot dat die ogen en den sack sijn. noch ghee
ne veruulte noch mate en is in hē en dat is ene sa
ke die sere mijn leuen cort bi minre sotheden wāt
en is geen soe vradelic mes als oueruloethede vā
vetten morselen. wair bi seide ic neemstu dan dese
vreselike morseele. ic draghe seit si in minen mont
eenē soe vreseliken smake. welcke smaecke als hy
beseuē heeft d; lecker morseel dā heeft hi soe groot

rüteel en soe groot spel al waert dat dandere njet
 en besieue ghelijc als vten sinne soudt sijn die een
 na dandie **D**i wilt hebbē ghelijc der smaecke son-
 der cesserē en hem en roect vā minen profite an-
 ders dan daer hi solaes in heeft. **S**egt mi seide ick
 hoe dat sulcke smaec gheheeten is. het is eene har-
 de dappere en snelle bode die harde cort geseit he-
 uet wat dat therte begeert. **Q**uade gebueren hie-
 tense die luden om dat si soe gaerne quaet sepi tot
 harē gebuers en schelt als si harē wijn gedronckē
 heeft ende die goede moreselen gheproeft. **I**s dñne
 smake so soete seide ic die haer onderwint vanden
 wine te prouene. wat is si anders seit si daer in ne-
 met si haer solaes en hair dedunt **B**i haer ben ick
 onmatelic. en bi haer bē ic lekker geheeten. si ont-
 eert mi en beneemt mi lofen prijs **D**i ist die mi dē
 trachter ghegeuē heeft die ic hier in mynen mont
 ten sache gestelt hebbe. **D**en wijn laet icker mede
 nederwaert en bi ouerdadē gheeft sijn my so vele
 dat ic noch redene noch sin en hebbe. en dat ic niet
 mijn hups en can vīdē noch mi te bedde gedoen
Du biste dan sepde ic een dinc dat geen vroetscap
 en heeft noch geen bestier dat dunct mi. **D**u segts
 waer seit si wāt als ic mine sack gheuult hebbe en
 ghedroncken en myne spijse gheeten soude ic wel
 teghens gode disputerē en sinte marien lachterē.
Quame redene tot mi ic veriaech dese voervoets
Quame iusticie of waerhede of enighe andere do-
 ghet voer mi ter stont waer si van mi verstekē en
 viaecht. **S**oberhede en ghetemperhede en mocht

ter niet dā schande beiaghē niet hem ludē soude ic
boerderen en schimpen als wijn mi is int hoeft so
en doe ic nyemende. elckerlijken wil ic hortē en
stekē ghelijc eenen eenhoorne. dē eenen versprekē
den anderen lachterē. mine ogen braken ghelijc
eenen stier. **O**m niet en heb ic twee buke ghelijck
eenen putoer. wāt rudelick en loerdelic sprec ic te
ghē die luden. **H**oe seide ic hebstu twe buken. ia ic
seit si vāden welckē dat comt en wāt vrou venus
die du mi siest achter my volghen daer of die enen
is gheheetē dronckenscap. en dand is gonfre. die
altoos om eten ghereet is. **D**ie eerste is als hi ghe
droncken heeft eens eer dandie gheware wort hy
seit noch dat hi eten wille. en alst alsoe valt dat hy
eerst etet dandere voervoets wilt oec drincken en
seit ic verbiet en dit en is niet genoeg an eenwerf
of an twe of an drie of an viere. **M**er willen altoos
achtervolghē dat si begonnē hebbē sonder eynde
Elc vā hem beiden wil achterste nemē en altoos
weder beghinnen: alsoe lange als inden pot wijn
is. **D**ese twee buken doen reueleren en versieren
vrou venus om hem hout si haer bi my en ontrēt
mi volget en vā quaet doene is si te min beschaet
waer ic gae daer comt si gaerne. wāt si pepnst dat
si in haer banden sal hebbē den ghenē die ic bider
storten ghenomen hebbe. **I**c pepnse dattu selue dz
cortelic sijn sulc na dien dattu hier comē bist. **D**oe
nam si mi bider storte mit beidē handē en seide al
dus. **N**a dien datstu gheene gorgie en hebs weder
dat ic dy vele te fierer sal sijn. **H**elpse seide ic helpe

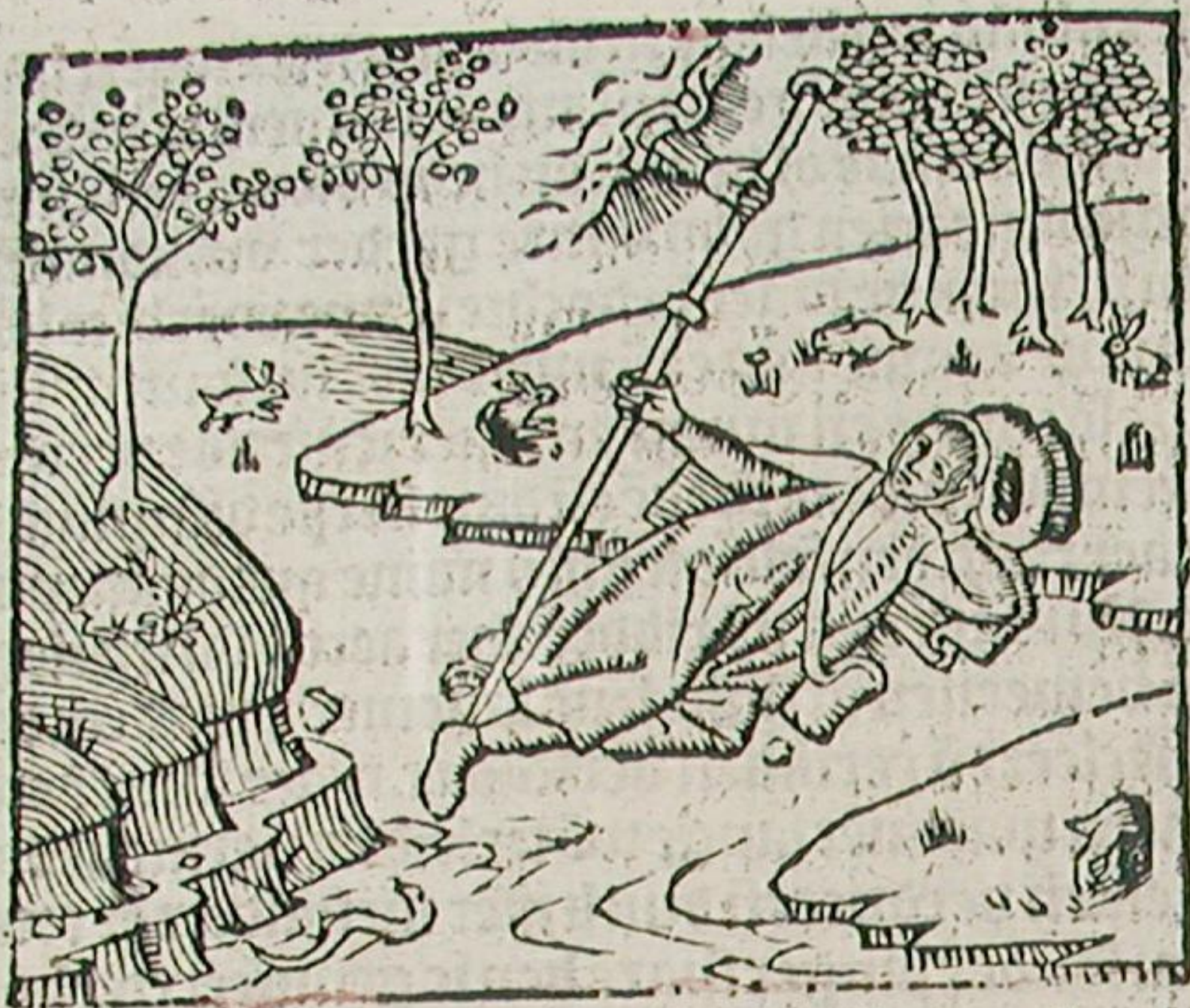
dy laes laet my eerst spreken teghen die ghene die
ich sie achter dy comen si heeft mi met hare schich-
ten ghescoten. ic bē verloren of ic en weet die waer-
hede wie dat si is en hare name. Doe seide ich het
hout aen dy. ic wil wel dat sijt dy segge: mer du en
sulst mi niet ontgaen ic sal v seker sijn vā dy na di-
en dat ic di hebbe dus bi mi. Doe totter ander dye
mi ghescotē hadde soe vraechde ic wie bistu. want
sottelick vaerstu achter lande dat dinct my op dit
swijn en keituelic sdy also bedect en gestopt dīn
aensichte mit dinen cappioene. **D**eker seit si ic bin
die ghene dye mijne subiecten en mijne dienaren
doe woenen inden gront ghelijc padden. daer soe
quetse icker menighe beide in siene en oec in spra-
ken en vā hare cōenance. **I**ck ben ven? daer dy of
geseit heeft vrou gulsicheit die di gemeestert heeft
bider storten vter warelt stac ic hier voermaels si-
uerhede en veriaechde die engelen diese minde-
npe sint so en hadde si my ter herten als te vorē ha-
ren nuewe schoren sy als si mij sien. welcke sy niet
doen en souden om een stinckēde croenge oft daer
en ware meer vupplichedē. ic iaghe si uerheden in
allen tijden sonder rusten en en ware dat si in reli-
gione geslopē ware ic hadde ouer lanc doot. mer ic
vinde dē casteel so starc dat ich haer geen quaet ge-
doen en mach of en ware dat si dolende quame ter
poortē gelijc als dy uadede had si niet wt gecomē
si en hadde niet ontsuert geweest. dier gelijke en
mach ic si uerhede niet vwinne of deren si en qua-
me buter doere. En ick seide wat heeft v dese ghe-

daen dattu se so sere hates. **S**uuerheit seic si wilde
npe liggen op bedde dair ic was noch in cameren
en npe en was ic en stanc op haer om myne grote
onnuethede en om myne onmatelike stanch en al
toos als si mi siet soe roept si terstot sy. **L**ieuer heb
ic seic si minē mātē te latene dā by te ligghene. en
lieuer heb ic mi te begheuenē in abdien dā in dūn
geselschap te sine. **H**oe seide ick mach dat waer sijn
d; dese monickē beyde grauue en witte hebbē su
uerhede ontfāen en dat si niet hē luden begheue is.
iaes seic si sekerlykē mer dat is mi harde leet daer
is dootuerierigghe en maect haer luder bedde ge
lyc eenen ioncwiue ia seide ic soe heeft si officie di
segts waer seic si en daer by so hate ic se en volgele
te meer. waer bi seide ic hebstu mi gheschotē **H**oe
seic si nae dien dattu my so naer sijst soe en soudstu
vā mi niet beseffen **S**i mynen hoefde seic si d; wel
ghecamit is. noch en hebstu niet van al ghepioeft
wāt als ic pēmant bespronghē hebbe soe varinck
en laet ic hē vā mi niet scheiden. sijstu seide ic so ge
canit ende so; schone alstu segts. **I**ck wane waert
waert du en souds di niet so sere regens mi decken
alstu does **D**u verstaet seic si een luttelkijn. wel is
waer. ware ic schoene dat ic my niet aldus en sout
deckē het en volcht niet. al bē ic gecanit en ic eē lut
telkijn make dē mopaert d; ic daer bi schone bē. ic
bē lelic en onnutlich oude quene stinckēde limich
en bemoddert en noch vuyple dā ic seggē dar om
dattet niet te segghē en is: **I**ck stoppe my dat men
my niet en siet hoe dat ick harde my ben ende en

wil niet gesien sijn in steden daer enighe lucht is.
ic gae doer hoekē en doer wegen ic slupe int don-
ker al omme en hebbe genoegh pijn en vreesen
om eē luttel minē wille te vorderne. en wist ghūt
wel hoe ic menichwaruē en in wat stedē dz ick dic-
wile gae. ic waent dy seer verwōderē soude en du
souts my seer luttel pisen ic rjde een harde quaet
paert. wāt daer dpe quaetste passe sijn en daert al-
re vuplste en moddrichste is dair gaet ned legghē
bi sinre natueren. **D**it paert dz is minen properē
wille die my draecht en is gereet geljce eenre so-
ge te ligghene daer die moddere en slick meest is ge-
figureert ist geljce eenē swine dat die mule altoos
in die aerde heeft daert wil leggē daer werpet my
ned. mer meer ist in vuplē stedē dan in schonen bi-
hē ben ic aldus beslapt en bemoddert bi hē ben ic
oec in abstracto leelic. mer vele lelicher in cōcreto.
en ic drage een ghemaect aensichte om te bedecke-
ne die grote leliche de vā minen aensichte. **D**it ge-
maect aensichte is geheetē faerderie. dat is te seg-
ghene als ic out en berompelt bin wordē en grjss
en blont so make ick mi daer mede claer en blenc-
kende in spite vā naturen en vāndere mjn maec-
sele. dan make ic vā mi een stiller camere dat si alle
die daer willen liden geljce eenre messie die teenē
crupsweghe leit daer elc mach toe gaē wie die wil-
le om vupliche de te makene en te doene. **S**p sp sei-
de ic ten is anders niet dan oneere en schande. **D**e
ker seit si du segghes waer. mer hadstu die instru-
menten ghesien dat ick hier onder my draghe be-

Decht. noch sousttu mi min prisen oft du en waers
wel sot. Toentse mi seide ic tot haer en segt mi hoe
si hieten. Die een seyt si heet raptus: die ander stu
pium. die derde incest. vierde adulterium. vijf
te fornicacie. en tseste dat niet te seggene en is daer
mede hout dinen paeps. Nu exponeerse alsoe du
wilst en wetet dat si vreselick sijn. als nu ter tijt en
sulstuse niet sien. want niet gaerne en toen icse om
haer grote lelichede en nochtā can icker wel mede
slaē als ic moete hebbe. ic sal dy daer mede slaē op
datstu n; en ontulies of dattu niet seerder en gaest
dā tygris. mer na dien dz di gulsicheit hout soe en
dachte ic niet vā dinen vliene. Ter quad tijt quae
stu hier te steruē en nēmermeer en gaestu vordere
Doe schoet mi die queene mitten schichte in mijn
herte en velde mi. gulsicheit halp haer seere ende
trac mi bider storten. Ghierichede en alle dander
queenen en toenden niet dat si sliepen of dat si den
crampe hadden. elc in hare quaethede sloegē in
met sulcker wapenē als si hadden. Daer was mi
ghenomiē mijnen palster. mer mine male liet mi
mij. si pepnden si sonder wel toe comē als si mi vā
allen punten verwonnen haddē. Als ic in aldus
sach ghewont en ter neder gheslegghen. en dat ick
mijnen palster alsoe verlore hadde daer mede dat
ick plach op te stane. nye man dat waen ic en was
meer bedroeft dā ic doe was. My laes seide ic a plaes
wat sulstu doen. wat sulstu segghē ketijt nu bistu
comen by dinen eynde. waer bi waertstu nye pel
grini. ter quader tijt naemstu palster en male om

hier aldus te vliessene in dit lant. **B**eter waert had
stu npe gheboirē geweest. wie sal dy nemmermeer
moghē beradē of helpē. **D**u hebs vloren by dñre
sothedē graciē gods dñre goeder vriendinnen
Ap penitencie waer bi dochte ic npe voerbi te lide
ne uwe doorne hage en uwe roedē nu sout my sijn
alle soethede en minne en waer ic niet soe verre v
uremt vā v. **D**ine roedē en dine scerpe discipline dz
waer recht een salue teghēs mñne quade auentu
re. **A**p wapenen vā ridderliker aert v sal ick clagē
en beweenen al mñn leuc lanc met v was ick een
ghecleet en eerlyken verschiert. maer laten ketijt
dat en was niet lange wāt ic leide v varinc neder.
menich verdriet en druck isser mi sñndert of comē
Du sonder langer sparē ben ic geiugeert ter doot
Ap sacramēt vāder kerckē ick beduchte dat ick in
pdelheden ontfanghē hebbe. **N**a dien dat ic mñnē
palster vloren hebbe mittē welckē dat ic op plach
te stane telken als ic gheuallen was. **A**p iherusalē
iherusalem dair ick om was wt ghetrockē hoe sal
ic my tegen dy mogen excuseren en wat antwoer
de sal ick moghen gheuen. ic hadde dy belouet in
minen moet dat ick di versoekē soude en mñnen
wech doen tot di om dat ick sach inden spieghel so
schone en so claer. **D**u bē ic vā desen quenen gear
resteert nu bē ic geslegghē. nu bē ic gewont ter qua
der tijt ben ic verdoelt. ic duchte dat ic dy nemmer
meer sien en sal tot ghenen stonden.



Als ic aldus lach en claechede mijn verlies ick
 lach liden bouē mi een wolcke comēde vten
 oesten met enen soetē winde. die wolcke bleef staē
 de recht bouē mijn hoeft mer niet vele en acht ick
 daer op om die seerichede en grotē druc die ic had.
Nu verstaet goede ludē hoe node d; gracie gods
 schept vā eenen mēsche dien si eens geholpē heeft
 en hoe gaerne dat si in staden staet alst noot is. we
 deser wolckē quā een vops ofte stēme die tot mi al
 dus seide **N**u wel op ketijf ongeuallich triuwant
 al te lange hebstu ghedokē en ter neder geleghen
 wāt du bist een quaet ridder. siet ic brenghe di we
 der dinen palster om dy op te heffene vter modde
 re en vten slūke nu hoort na my. ic gheue ne di we
 der noch en wil ic niet dijne doot. hoe wel dat ghy

teghens mi misdaen hebt mer ic wille dattu beke
 res en leues. Als ick alsulcke woerdē hoorde ic ont
 dede een luttelkijn mijn ogen en ic sach een hande
 die minē palster hielt en vā bouē mi boet. ic pepnē
 de dat die hāt was vāder gheenre die my den pal
 ster van eerst gaf en si wast oec. **A**p god seide ic soe
 te gracie npe en verdientde ic tegen dy dattu aldus
 om mi pepnst. recht nu waer ic verlore haddp my
 niet bescherm nae dien dat ghi mi minen palster
 wed geefte en bi uwer ontfermicheidē mi vertroest
 vā mijnre droefheden en bescherm vander doot.
Ic segghe v danck en lof soete heer ihūs xpūs. **A**p
 gracie gods mijn lieue vrouwe. nu sie ick wel dat
 ghi noch mine siele niet vergheten hebt. ter groo
 ternoot sidp bereet om mi te helpen of en hou an
 mi. ic en weet waen my dit coemt het en si bi dñre
 goedertierenheit wāt in mi en hebdp luttel doech
 dē vondē dinen raet en geloefde ic npe. mit rechte
 isser mi quaet of comē. met beidē hāden bid ic ghe
 nade en kēne dz mijn schult is mine waerde vrou
 we ic sal mi beteren dat beloue ic v by mijnre siele
 sonō meer helpt mi dese reyse ic sal dy een and reyse
 se gheloue. recht my op want ligghen is mi al te
 swaer. rechteuoert wil ic lopen ter haghē waert
 ist dat ic nu verlost mach sijn bi di. en wildi ghi sul
 ter mi selue leeden als ghi mi op gerecht sult heb
 bē. **D**oe seide gracie gods hoort ic sal dy seggen ist
 dat sake dat die ghene die aelmoesenierigge is vā
 mi en wtgeuerigge wilde so vele doen tegē mij
 nen vader die haer sone is en sy mijn moeder dat

hi dy mi weder galle noch en soutstu niet te quiste
gaen. du soutste noch wel vercouereren van peni-
tencien. wildi ic salder di blidelic leiden en doen di
wt allen tormenten. **E**n wie is si seide ic die vrou-
we ende meesterse van wt te gheue. een grote
vrouwe is si die vā v aelmoeserighe is. seker
seit si du segges waer. ende daer by moest du eerst
spreken tot haer en haer oetmoedelic bidden ghe-
nade. wil si ick sal di helpen te deser noot noch heb
ic wille also ic dy nu getoent hebbe. **W**eetstu niet
wie die vrouwe is dz is di grote confusie en schan-
de. anderwerf heeft si di geholpen en gheworpen
wt menighe quade wegghen het is die carbonckel
en dē appel vā dīnē palster die so schone is op an-
deren tijden heb icker di of gesprokē mer segt dat
stuut vergetē hebs. **V**rouwe seide ic en letter niet
op noch ic en gaffer ghene grote herte toe dat ghi
mi vā haer spraect. ic waende dat ghūt geseit hadde
van eenre andie dye ic noeyt ghesien noch gekent
en hadde. **M**aer nae dien dat mīn carbonckel is.
gaerne wil ic ontdoen mīnen mont ende mit goe-
der hertē haer bidden in sulcker manieren als ick
best sal connen en moghen. mer wilde ghi mi wi-
sen die maniere hoe dz ic se biddē soude harde gaer-
ne soude ict doen. **R**echt als ic dit sprac so viel van
houen vter wolcke enen brief daer in stont aldus
sulstu nu bidden en tanderē tijden telken alstu vā
den quenen gehoudē sulc sijn. **N**u las ic terstōt dē
brief. **D**u sulc haer bidden mit goeder hertē haer
belouende datstu goet pelgrym sulc sijn en dattu

nēmermeer ghaen en sulds daerstu waens vinden
 quaden wech. **E**n als ic ald? den brief gelesē had
 de so dede ic mine bedinghe ind? manierē alsoe die
 brief sprack en aldus sprac den brief. **I**n dy der wa
 relt toeuēlaet gloriose maget maria. **O**m ic ghe
 lopē al confus wāt ic en mach niet bet an di hou
 de ic mi en lene. helpt mi ic bē gheuallen verwon
 nē heeft mi mī groot aduersarijs en om dat elcke
 redelike creature tot di toeloep heeft. so ben ic wel
 sculdich tot dy te comen eer ic meer cōmers hebbe
 sulcke worstelinge en is my niet noot sakelic of du
 vrouwe goedtiere bescermt ghelijc andere. **S**i dy
 sal sijn gecōforteert mī sieke herte. wāt du sīs por
 te der salicheden. al heb ic my qualic ghedrieghē in
 die seuen hooft sonden en gedoelt in onrechte we
 ghē nochtās bid ic om troest. mīne arme siele brē
 ghe ick di behoutse si is luttel beter dan doot. alle
 duechdē sū haer ontgaen **C**ōrrarie mi makē si ha
 tpe mīne sonden te mīnre confusien dat ick nyet
 voer di en soude comē om mine misdaet bi manie
 ren vā wanhopen: **M**er om dat ic ghedinghe wil
 houden ic laetse voer di gebuyken? **A**ldus doende
 mīne appellacie dat is te seggen dat di toe beha
 ret vā al tal ontfermicheit en genade. ghi sijt moe
 der der ontfermicheden by wien god is te accorde
 mit sijnen lieden bi di comt paeps en accoort ende
 by di was ontspannē dē boge vā iusticien **E**n ont
 des wille bedenckes my dattu die peese of doeste.
 want ware hi noch ghespannen mīne arme siele
 hads becoft **E**welic hebbe ic hope an di wāt dicwī

le hebstu mi ontfien in menigher maniere en mi
ne siele vervult mitte hemelsche goede. mer laen
als die vreselike dach sal syn bistu dan daer niet in
mijn hulpe so werde ick daer qualiken aen. want
ghene doghet en heb ic dat iā mert mi en met rech
te mach ick wel claghē. **F**inalic com ic geuloen te
dijne tenten om mi te bedeckene vā tempeeste dz
in dese waerelt is. en en sijt niet absent om mijne
sonden mer wacht mi al heb ic langhe beeste ghe
weest doet edele maghet dat ick u gracie belesse of
vercrighe. en doet oec dz dijne soete ontfermicheit
mi naect ontcleede. wāt ic en hebbe ghene andere
renten. **G**loriose moeder en maget dpe npe teges
pemende houaerdich en waers in aertrike **D**ine
soethede toent my nu ende en ghedoghet niet dat
mijn vader my van hem steke of verdriue. **A**l ben
ick voer hem pdele en by my seluen niet ontgaen
en mach ic en moet mijne quaetheit becoope. **D**u
vrouwe ouer mi voer hē presenteere thouende. **A**l
ben ick niet syns ghelyke doch is hū mijn broeder
re. hi wilde mensche worden by sijne doghet om
versaminghe te hebbene ant mēschelike geslachte.
mit hē wies op vā ionchedē ontfermicheit daer
ic op hope en verlate. si was wel betoent als hem
in sine side quā dat felle psere vand spere. seker bē
ic moet ic sal doch voerdeel hebbē wilstu vrouwe
te deser noot. **I**c en vinde npewers ghenen wech
daer ic bet mine salichede sie naest gode dan in dy
want als pemāt is ontweghet om dy varinck we
der gherake met dijne ontfermicheit gheleisene

ne ende doetene laten sine dolinghe en du maect
dinen paepo aenden coninc en settene weder indē
rechten wech. seker wel is hi geraect en beleet die
dijne gracie also behoedt kalengiers sijn verlicht
met dijner name. **V**ā allen misliene werdē si qui-
te die te dy hē weghē om haer medicine. **O** du ma-
ghet dā te di mi inclinere. wāt tot di coem ic om te
sine genesen vā mine quetsuere. en ghedoget niet
dat die godlike iusticie op my slae bidē welken ic
werde verlorē. luttel soude ic moghē verclaren dij-
ne grote soetheide. ic en weet an wien treckē sal dī
sone van di ghebooren werden dat hi niet teghē mi
en trecke. en ghedoget ghene wreeth; te mi waert
ic kenne vrouwe mine misdaden en dat ic my dic-
wile ter misdaet ghegeuen hebbe. vande welckē
mē my of treckē soude. mer wilstu du hebs die sal-
ue daer mede d; ic mine misquame genesen mach
Moses sach in ene figuere dattu maget dē gods-
sone ontfincs een bosselkijn sach hi bernē sonder
vier teghen nature bistupt ic en bin niet bedrogē.
god is tvier dat in dy was. ende du bist die bosch
vāden armen om te temperne haren brant Ende
daer bi waerde moeder doet dat ic werde ontfact
by dy ende ghetrocken vten misse. **O** nobile prin-
cesse van alder warelt die nyewer gheen ghelyke
en hebt noch inden hemele noch in aertrijcke. **V**ā
di comit alle doget die wy hebben gheen ander so-
laes en hebben wi dan in di. alle arme hopē ende
sine salicheit an dy haelt alleene nyemāt en soude
moghen ghesegghen noch ghescriuen hoe groot

dine dogetis. **O** warachtich lich vāden blindē du
biste ruste vāden ghenen die moede sijn. en trefou
re vā allen goeden der warelt. **A**lle die gerechtich
sijn int geloue die hebbē alle hare hope an dy. nye
en waerstu teghens yemende houaerdich. mer se
ghes di selue deerne en iocwif als in di daelde die
grote here ihesus. **D**u bistu gods trefoure en van
gracien deelerste en vā elcken ghenoech. **I**c pepn
se in mijn ghedochte wat god meende als hi in di
daelde. in dy wert hij woin vander aerde niet en
waen ic dat dat hi was om orloghe noch om mi te
verliesene mer om ons te beschermene en verlos
sene. **O** maghet wildy mi noch helpen en bistaen
ic hebbe die hope groot na dien dat hy om minen
wille mēsche wert of hi en wil hē onnatuerē noch
soe mocht ic sine vrientcap behalē. **Q**uā mi noch
tan dicwile in minē moet pepnsende hoe menich
warf ic hem ende dy verwacht hebbe ende dat ic
mine siele qualic geregeert hebbe en dat in mi an
ders niet en is dan grote sware sonden. ghisteren
quaetheden noch argher. **E**dele maget ic vlie tot
u. en en weet anders nye waers te vliene of men mi
iaechde sonder dan tot dy. **I**c en dede nye in mijn
leuen doghet. maer altoos gheneghē geweest tot
sonden welcke mi is een grote pijn ende doghen
Recht mi moeder en castyt my wāt mijnen vader
en dar ic niet ontbeidē vā sinre correccien sijn cas
tiden is my al te swaer. **W**āt wat dat hi geraect hy
doermalet al als hi wrake neemt. **O** lieue moeder
wel mach ic duchtē sulc castiden want mijn leuen

heeft oeyt quaet geweest willet corrigieren. want
du hebs die salue vā soetheden op datmen aen dy
ghenade roept. sonð dy en is gheen doghet. ende
sonder dy en heeft god geen dinc. **W**ant hi heeft di
gestelt als meesterle bouē al en alstu wilt hi ver-
gheuet al en bi dy is iusticien die plaghe geset om
ghenen anderen prince noch coninck en cesseert si
noch en gaet of vā haren rechte. van alder warelt
bistu gouuernisse en vādē hemel bestierigge son-
der redene en draechstu niet dpe crone. **O** heplich
temple gods daer hi in woent vāden welckē ghe-
piueert sijn die heruten ewelick en onteruet: **T**ot
di com ic an dy ic cleue ontfaet mi van di ic niet en
ontgae. en ben ic gheknocht indē bremen vā son-
dē dat rouwet mi bi waerhedē. **W**āt daer toe heeft
mi ghecleeft in pne siele dier niet of en quēte. vpe
maget vā hoghē doene die ons ten castele vā he-
melrike gheweges pareert mi en suelic binē en
butē bi sulker manierē dattu int wedkerē met dij-
re graciē mi gheleets. ic bē volmaect mi reene tot
di en vuremt niet vā mi mer ter noot weset mī be-
raetster helpt mi en leet mi of daget mi daer dyne
ontfermichede hout stede. **x**pūs dīn sone dpe hier
daelde en hinc ant cruce had om my die side doer-
stekē. **D**ine grote vreselichede werp hi ned als hy
om mi den geest ghaft. sine lichame hanghende al
gestrect en om mi storte sijn bloet. **C**onstic dit wel
vstaen hi sochte wel mine salichede. en om dat ick
hē hebbe vvrocht en hūt mi niet gegoldē en heeft
ic roepe di ghenade en hē seg ick lof plaac prefigu-

reerde dat. die welcke niet en gaf om te steruen by
onderhoricheden vā sinē vad. bi oetmoede hūt al
ghedoechde en doerproefde mitter bitter doot. **O**
wel soete maget moed doet d; ic mī herte morwe
mit tranē en d; mi dine gracie beschine. des en sūt
niet schaers wāt harde mildelic hīse mat. zachari-
as die verweert mi en vmaent dat ic an di mine ge-
nade ontbindē sal fonteine coemt hi di om te dwa-
ne dē sondighē mēsche dese lesse is goet te vstane.
dwaet mi wacht mi en beschermt mi dat mi iusti-
cie niet en vsla. moed en maghet ic roepe wach ar-
mē wāt luttel doecht mīne bede mī genade staet
aen dy **E**n om dat ic niet mīne pine en verliese. ic
beloue di mi te beteren en vbinde mine siele dy te
pande. Daerna finalic bid ic di d; als ick sal doen
mīn eynde datstu mī dā niet of en gaes ouer my
wijst een vonnisse so d; ic getoghē si in die ewighe

Als ic aldus hadde gedaen mī (glorie amē
gebet tot haer die dispenseringhe is van gra-
cien. ic hief mine hāden op en trac minē palster te
mi waert. gracie die booten mi also ick v seide by
hare doget **A**ls ic hē hielt seide ick tot gracen. **D**u
vrouwe seide ic recht dūct mi wilt gy mi helpē ter-
stont waer ic op gherecht ende te hāns ghenesen.
wilt ghi mi snerē mit uwer salue wāt ic weet wel
dat mīn carboncle soe wel ontsloten heeft alst slot
dat liberalichede v ghegeuen is te helpene wijen
dat ghi wilt hoe sere si ghewont sū **D**y wille dat
ghi elcken ghedeelich sūt ende behulpich dat nye
māt uwer ghebreke en hebbe: **D**oe dan en hebbe

ic geen succoers noch hulpe vā v het en hout njet
 aen haer mer aen v. helpt my si sal mi helpen des
 heb ic hope. **D**oe boet mi gracie die hant en seide.
 na dien datstu hebs op mi soe groot betrouwen ic
 sal di helpen ghif haer dñn hant stant op leent op
 dñnen palster naerstelijc sonder veynsen. wāt om
 niet bietstu mi dñn hant helpstu niet op seluen op
 te stane. **T**er stont bode ic gracie mijn hāt en hiele
 mi valste an den palster so pñnde ic en so sere halp
 si mi dat dē quadē queenen leet was. **E**lc te haren
 lachtere schiet vā my en ghinghē wech. **m**er doch
 sñnder sach ic se weder en dadē mi seert dier tijt me
 nich leet al seide ic alle dage ic en soude niet liegen



Doe toende mi gracie een hoghe roetse en op
die roetse stont een oge die grote tranen ween-
de en ond dpe oge stot een cupe om te ontfane alle
die dropelē. **V**iestu die cupe seide gracie ia ic vrou-
we **D**u moets seit si daer in ghebaet sijn om dijne
wondē te genesen **N**u segt mi seit hi waen conter
water in die oghe v wōdert mi en oeck water wt
coemt **H**oort seit si die roetse d; is therte die al wil-
lens gelaten hebbē den wech vā salichede die als
een steen v hart sijn in quaethede. **N**u als ic hē een
wile ghelaten hebbe in sonden somtijt mi iāmert
sijns en doe hē dā besien wie hi is. en als hi hē wel
besien heeft dē gront vā sijne herten dā beghint
hi tranen te weenen. en om d; hi niet v liese sine pi-
ne so heb icker die cupe ond geset om die dropelen
te v gaderē. vādē welckē penitēcie wel can maken
haer loge. **I**n d; vat was magdalena gebaedt en
sinte pieter en veel andere. en daer bi wilstu gene-
sen du moets alsoe gepurgeert sijn **V**rou seide ick
waert v wil mi daer te leedene ic soud gaerne gae
wāt sonder v en doe icker niet: **I**c wilt wel seit si
gaet vorē du sulz mi daer v indē **N**u seg ic v dat ic
daer ginc en daer vāt icse. mer ond die wolke was
bedecht. **A**ls ic daer quā ick vant die cupe die niet
half vol en was **V**rouwe seide ic hier en is niet wa-
ters genoeg om mi te dwane **D**oe nā gracie eene
roede en weet n; waen si hier quā ic pepulde d; die
selue roede was d mopses ind woestine die roetse
sloech daer dat water wt quā om dē volcke van is-
rahel. en si wast oec. **M**itter roede so sloech si ende

ter stont spranc dair water wt en dat water liep in
die cupe mer die loop vāt water was doer die oge
also ic seide. **D**u seit si hebstu waters genoeg wil-
stu gebaet sijn sprinc in ic hebt di te passe gemaect
valter in tot ouer thoest. **D**oe sond lettē ginc icker
in en dwoech mi vā als ic waen ic waer ghenesen
had icker in geduert mer neen ic cort ghinc ic daer
wt. wāt luttel had ic geleert te badene luttel slach-
te ic dauid die seide dz hi alle nachte sijn bedde nat
maecte vā tranē **A**ls ic wed wt den bade was gra-
cie seide tot mi en moghestu niet gedoghē een lut-
tel waters om dīne gesondichede. hoe sulstu dan
moghen ghedogē die hage te lūdene die du bege-
ret hebst te lūdene die du scharper sulc vīdē dan
vā eerst. **D**u gaet alsoestu wils ic sal sien hoe stou
du sijn sulc **E**en goet ridder als hi gewont is ghe-
weest in tomoeye hi is daer na stouter en te ridder
lijker **D**oetstu soe dat wart my lief en te lieuer sal
ick dy helpen. **M**er na dese reyse en sulstu mi niet
meer sien ic scheide vā dy ic wil besien watstu doe
sulc **A**ls ick ditte ghehoort hadde wat gracie seide
doe worde ic iammerlic wederflegghen **M**y lacē sei-
de ic katijf wat sal ick nu doen. waer sal ick nu den
eerstē voet settē. ic wane nye pelgrim soe repnden
rade was als ic nu bē. **O** soete heere god helpt mi
ghi sijt die opperste apple vā minen palster. ic bid-
de u dz ic in u sien mach al waer mijn wech is. he-
lich carbonckele claer de minē palster vlicht wist
mi hoe ic gaen sal. du biste daer ic oeyt grote hope
in hebbe gehad. an di roep ic. op dy ic mi verlate

helpstu mi niet ic blijf verloren. niet d; ic also riep
 en badt an minen apple. **I**c wert pepnsende te wat
 siden ic die hage ghelaten hadde. ic pepnsde dat ic
 her na soeken soude en dat ic se lichte gerake mocht
 te ic sette mi rechte voert te wege. mer soe drae als
 ic mine dachuaert bestonde vondic belet. als hier
 na ghescreuen sal staen.

Hier beghint dat vierde boeck.



D sal ic v segghen ghi heren hoe dat ic in
 minen wech belet vant en dat mi meest
 aen gaet. wāt beide op berge en in dale
 sach ic menich wonder twelcke ic niet al
 vertreckē en wil. wāt het soude v en mi vnoepen.